

18  
17  
September | Oktober

# trekking

outdoor | wandern | camping magazin

20  
TOP-  
ROUTEN  
zum Herbst

Der Sonne hinterher

## Die besten Wandertouren

zum Saisonausklang

Familien-  
wanderung in  
Österreich  
Regenwald entdecken

Herbsttour  
in Norwegen  
Banne des  
Fjordsangerjökulens

Traumpfade  
auf der Schwäbischen Alb

Da ist was los  
Lama-Trekking in Osttirol

LESERTEST MCKINLEY

JETZT  
GEWINNEN



Historische  
Lutherwege

Zum 500. Reformationsjubiläum

Magische Reise durch  
die Haute Provence

Kepler Track  
Wandern in Neuseeland



ES  
WERDE  
LICHT! **12 OUTDOOR-  
STIRNLAMPEN**

Marktcheck Reiseartikel  
**Nützliches Equipment &  
Gadgets für unterwegs**



»Vor etwa vierzig Jahren machte ich eine lange Wanderung durch jene uralte, Touristen völlig unbekannt Gegend der Alpen, deren Höhenzüge in die Provence übergehen« beginnt Jean Giono seine Geschichte über den Mann, der in der Haute Provence Bäume pflanzte. Giono beschreibt die Region als »kahles, eintöniges Ödland in etwa eintausend Metern Höhe, wo nichts Anderes wächst als Lavendel.« Geschrieben hat er das Buch vor sechzig Jahren, inzwischen wurde es in 17 Sprachen übersetzt. Der 1987 entstandene Kurzfilm »L'homme qui plantait des arbres« gewann eine Reihe von Auszeichnungen, unter anderem den Oscar für den besten animierten Kurzfilm 1988.

Es ist die Geschichte eines Menschen, der aus einer Wüste ein Paradies machte. Indem er jahrzehntelang stur und unbeirrt Bäume pflanzte. Planlos, mal hier, mal da. Ohne sich zu fragen, ob er das überhaupt dürfe und wem das ausgetrocknete Land gehört. »Das raue Klima, das die Menschen aushalten mussten, die damals traurig in dieser Einöde gelebt haben« schreibt Giono, »habe sommers wie winters dafür gesorgt, dass sie eng zusammengedrängt hausten.« So eng, dass sich die wenigen Familien, die auf den Bauernhöfen gelebt haben, unweigerlich zerstritten hätten.

### Ist das Elzéard Bouffier?

»Bonjour« ruft einer von Weitem. Wir sind unterwegs, am ersten Tag, etwa zwei Fuß-Stunden hinter Digne-les-Bains. Vor uns ein Wald, an dessen Rand ein Jäger steht. In seinem Outfit erinnert er uns daran, in den Wäldern vorsichtig unterwegs zu sein. Es ist Jagd-Saison – wir haben uns für den Besuch der Haute Provence im Herbst entschieden, der Hitze wegen.

Der Mann macht einen gemütlichen Eindruck, alt ist er, er hat fast sicher einen großen Teil seines Lebens draussen verbracht, sein Gesicht spricht für sich, die tiefen Furchen sind vom Wetter gezeichnet. Das könnte Elzéard Bouffier sein, der Mann, von dem Giono erzählt. Er ist es natürlich nicht, aber ungefähr so habe ich ihn mir während



Lavendelfelder in der Provence – ein echtes Wahrzeichen für die gesamte Region.

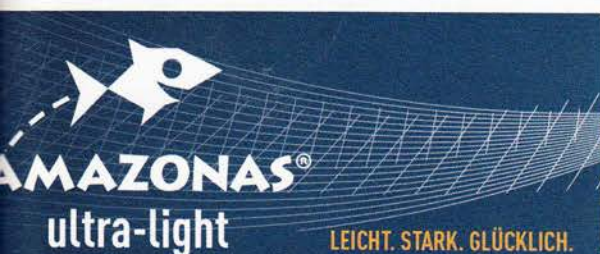
dem Lesen des Buches vorgestellt. Obwohl keiner von uns eine Ahnung hat, wer der andere ist, wartet er mit breitem Grinsen auf uns. Er kommt auf uns zu, um uns zu erklären, wo es weitergeht. Die erloschene Gitanes zwischen den Zähnen redet über sein Leben, »das ich mit meiner Frau da drüben, auf dem Hof, an dem ihr vorhin vorbeigekommen seid, lebe.«

Einer seiner drei Hunde schwänzelt um uns herum. Er scheint der Jüngste zu sein. Statt Wildschweine oder Rehe aufzuseuchen, rennt er – nachdem wir uns von seinem Herrchen verabschiedet haben – mal vor uns her, dann wieder hinter uns. Und das, obwohl wir ihn nicht beachten. Trotzdem werden wir ihn nicht los, auch nicht nach einer Stunde, wohl fünf Kilometer

von der Stelle entfernt, wo wir den alten Mann getroffen haben.

Wir laufen weiter, immer noch im Wald. Plötzlich, an einer Kreuzung, setzt sich der Hund und schaut uns nach. Wir gehen weiter. Ein paar Minuten später drehen wir uns um, es scheint, als seien wir ihn los. Fast gleichzeitig realisieren wir, dass wir uns an der Kreuzung für den falschen Weg entschieden haben.

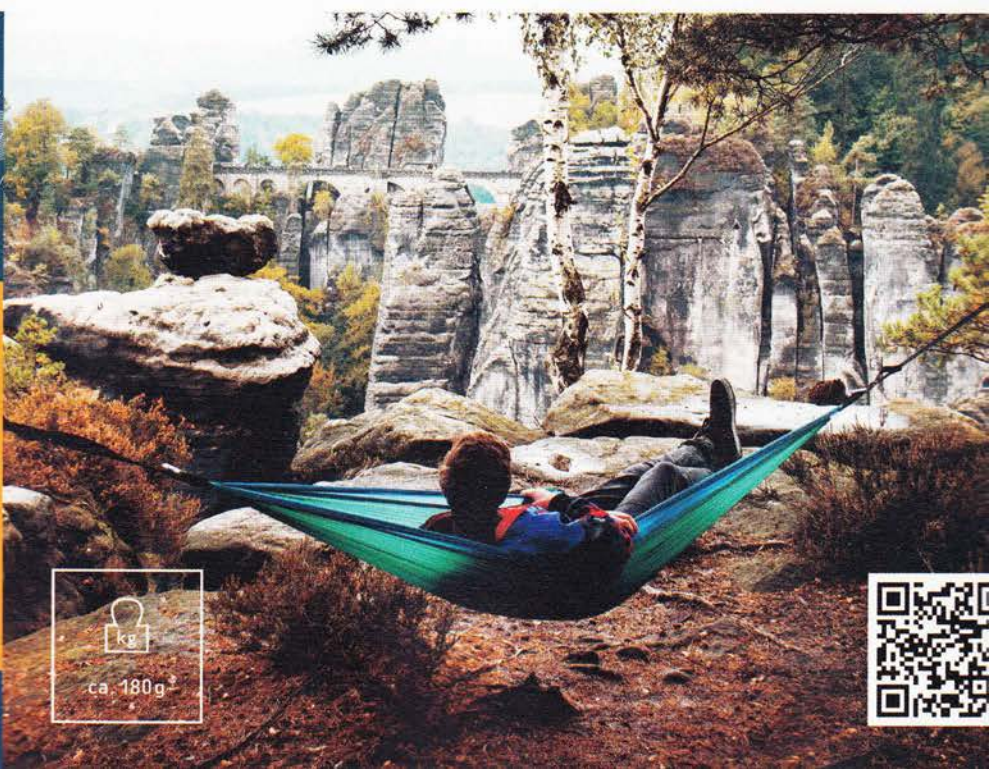
Wir befinden uns auf dem Holzweg, aber das hätte uns auffallen müssen, das zeigt die Karte. Vor lauter »Hund loswerden« haben wir uns für die falsche Abzweigung entschieden. Also Retourgang. Der Hund sitzt an der Kreuzung, sieht uns und beginnt heftig mit dem Schwanz zu wedeln. Es ist, als hätte er gewusst, dass wir in ein



## ADVENTURE HAMMOCK

Die leichteste KingSize Hängematte der Welt

[www.amazonas-ultra-light.com](http://www.amazonas-ultra-light.com)



# JETZT ABONNEMENT

trekking-Magazin **FREI HAUS**. Jetzt Abonnement bei

FASZINATION **OUTDOOR** ERLEBEN

Ihre  
**GESCHENK-**  
AUSWAHL



### 1 | de.power LED Stirnlampe DP-801AAA

Die Stirnleuchte DP-801AAA von de.power kombiniert kaltweißes, gebündeltes Licht mit warmweißem Streulicht in einer Leuchte: Für eine weitreichende, gleichmäßige Ausleuchtung von bis zu 81 Metern sorgt die von der Lichtfarbe kaltweiße CREE Hochleistungs-LED mit ihrer Lichtleistung von hellen 181 Lumen. Energiesparend gedimmt, sorgt sie für eine klare, farbgetreue Darstellung im Nahbereich.



### 2 | AMAZONAS Hängematte Adventure Hammock

Die leichteste Hängematte der Welt von AMAZONAS. Ultra-Light Revolution: Die Ultraleicht-Hängematte »Adventure Hammock« von AMAZONAS ist mit nur 180 Gramm extrem leicht. Sie wird aus extra stabilem, atmungsaktivem, hautfreundlichem Ripstop-Nylon-Material gefertigt. Extrem klein verpackbar. Äußerst robust, bei einer Belastbarkeit von bis zu 150 kg. Liegefläche: ca. 275 x 140 cm. (Zuzahlung 15 €)



### 3 | Hydro Flask Flex Cap Wide Mouth 18 oz (532 ml)

Eine Flasche das ganze Jahr hindurch – für Heiß oder Kalt! Die doppelwandigen, vakuumisolierten Hydro Flask Wide Mouth sorgt dank hochwertigem 18/8 Lebensmittelstahl für reinen, unverfälschten Geschmack und hält die Temperatur Ihres Lieblingsgetränks bis zu 24 Stunden lang eisgekühlt bzw. bis zu 12 Stunden lang schön heiß. Die Spezialpulverbeschichtung bleibt schweißfrei und ist besonders griffig. Farbe Lava.



### 4 | BALLISTOL Pluvonin Imprägnierung mit Funktion

Mit dem Imprägnierspray Pluvonin hat BALLISTOL ein Produkt im Programm, das für alle Natur- und Kunstfasern, Leder sowie Wildleder bestens geeignet ist. Es imprägniert und überzeugt durch einfachste Handhabung. Einfach aus 20 bis 30 cm Entfernung Schuhe, Jacke oder Mantel besprühen, kurz abblühen lassen – fertig!



### 5 | Light Trek Automatic Regenschirm

Extra leichtes, extrem robustes Polyester-Gewebe mit Teflon-Beschichtung und Doppelnähten zwischen den Segmenten. Extrem belastbares Auf/Zu-Automatik-Gestell mit gehärtetem Aluminium/Metall-Profil-Schaft. Handsympathischer Hartschaumgriff mit integriertem Kompass. Jeder Schirm hat eine robuste Nylon-Hülle und Fixierschleife zum Tragen am Rucksack oder Gürtel sowie einen Aluminium-Karabiner als weitere alternative Befestigung. Farben Orange, Marine und Schwarz. (Zuzahlung 5 €)



### 6 | DEXDA PLUS Trinkwasserdesinfektionsmittel

DEXDA PLUS, das innovative Desinfektionsmittel für Trinkwasser, besteht aus insgesamt fünf Einzelfläschchen, die bedarfsgerecht aktiviert und angewendet werden, z.B. beim Trekking, Camping, auf Booten, auf Geschäftsreisen im Ausland oder zur Notfall-Wasserversorgung. Insgesamt reichen die fünf 10ml-Fläschchen zur Desinfektion von 750 Litern Trinkwasser.